

NIEDERSCHRIFT

N R. 1

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Eschbach am Donnerstag, dem 19.02.2026, im Bürgersaal der Ortsverwaltung Eschbach, Mitteltal 17, Beginn: 19.32 Uhr; Ende: 20.23 Uhr

Anwesend:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Ortsvorsteher Johannes Schweizer |
| 2. Ortschaftsräte: | Sonja Ernst,
Kamil Feucht,
Andreas Hummel,
Jannik Würmle |
| 3. Schriftführerin: | Sandra Winterhalder |
| 4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer: | Bgm'in Kleeb |
| 5. Es fehlten: | Uwe Hinz - entschuldigt -,
Martin Rombach - entschuldigt -,
Matthias Martin, - entschuldigt - |
| Zuhörer: | 2 |

Zu der Sitzung wurde am 11.02.2026 ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und durch Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt am 12.02.2026 öffentlich bekanntgemacht.

GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:

Die Beratungsvorlagen sind als Anlagen Bestandteil der Niederschrift.

1.1 Frageviertelstunde

keine.

1.2 Bekanntgaben

1. In der Januarsitzung des Gemeinderates wurde der **Haushaltsentwurf** beschlossen. Soweit der Haushaltsentwurf genehmigt und rechtskräftig wird, erfolgt die Umsetzung im Jahr 2026.
2. Die Abnahme durch die Baufirma sowie den Architekten auf dem **Friedhof Eschbach** hat stattgefunden. Das Rasengrabfeld, der neu angelegte Weg sowie der Eingangsbereich sind fertiggestellt.
3. Weitere Gelder für **Friedhof** hinsichtlich anstehender **Baumaßnahmen** wurden eingestellt, wie z.B. Umpflasterung des Ehrendenkmal.
Ein Wunsch des Bauhofs wäre, dass der Brunnen mit Pflastersteinen eingefasst wird. Urnengräber (Grabfeld über der Mauer) werden noch angelegt und der dortige Eingangsbereich überarbeitet.
4. Frau Kleeb spricht die Zuhörer auf die **Schulhofsanierung** an und erklärt den weiteren Fortgang. Sie bittet darum, dass die Anwesenden mit dem Ortschaftsrat klären sollen, wie die veranschlagten 5.000 Euro verwendet werden.
5. Anstehende **Termine**:
 - 21.2. JHV Jagdgenossenschaft
 - 26.2. JHV Sportverein Eschbach
 - 27.2. JHV Kirchenchor
 - 28.2. Schiebeschlage
 - 10.3. JHV Hexen
 - 08.3. Landtagswahlen
 - 13.3. FFW JHV
 - 15.3. Kinderkleidermarkt Halle Eschbach
 - 21.3. Sport-Dinner

1.3 Beratung und Beschlussfassung über ein Konzept zur Sanierung der Grundschule Stegen-Eschbach und zur Schaffung eines möglichen Anbaus für die Verlegung der Ortsverwaltung an die Grundschule Stegen-Eschbach

OV erläutert den Sachverhalt.

Ein Konzept als auch der Sanierungsfahrplan wurden erstellt.

Vor der Sitzung hat eine Ortsbegehung der Schule stattgefunden, bei der folgende Punkte zur Abstimmung aufgenommen wurden:

- ✓ Die Fenster als auch die Beleuchtung müssen ausgetauscht werden. Im Zuge dessen sind die Böden der betroffenen Klassenzimmer zu sanieren.
- ✓ Die Heizungsanlage ist in die Jahre gekommen. Diese hat große Priorität.
- ✓ Räumlichkeiten Kernzeit:
Diese befindet sich in dem ehemaligen Werkraum. Die Küchenzeile ist hier integriert. Während der Kernzeit nutzt die Küche das Personal in der Mittagspause (Kühlschrank, Herd etc.). Sinnvoll wäre hier ein Nebenzimmer, um die Küche getrennt von der Kernzeit zu nutzen. Die Böden müssten auch hier saniert werden.
- ✓ Böden im 2. OG sind zu sanieren.
- ✓ Im vergangenen Jahr wurde festgestellt, dass an der hinteren Wand durch Wassereintritt (Nordseite - Straße am Sommerberg) Nässe eingetreten ist und bei Starkregen die Wand feucht wird. Hausmeister Hummel sowie das Bauamt haben hiervon Kenntnis.
- ✓ Es muss geprüft werden, ob und wo ein 2. Rettungsweg eingebaut wird.
- ✓ Die Toilettenanlagen sind in Ordnung, da diese vor einigen Jahre saniert wurden.
- ✓ Alle Räumlichkeiten, in denen die Fenster und Türen gemacht wurden, sind in Ordnung.

Die Schulleitung teilt mit, dass ihnen eine Umsetzung im Schuljahr 2027/2028 gelegen wäre, da in diesem Zeitraum die Anzahl der Schulkinder gering ist. Somit könnte man mit den Zimmern besser jonglieren.

Ein Konzept bezüglich des Bürgersaals wurde erstellt. Ziel wäre, eine Integration des Bürgersaals zu einem Sitzungszimmer.

Die weiteren Einzelheiten sollen in einer Klausurtagung vertieft werden.

Der Ortschaftsrat beschließt weiterhin, die Sanierung der Schule als Gesamtkonzept mit folgenden Maßnahmen:

- Austausch aller Fenster und Fensterbänke
- Einbau einer LED-Beleuchtung
- Umbau der Schulküche in einen Nebenraum
- Erneuerung der Heizungsanlage
- Sanierung der Böden im Kernzeitzimmer sowie in den noch nicht sanierten Klassenzimmern
- Anbringung eines 2. Rettungsweges
- Erneuerung der Glasbauwände im Treppenhausbereich
- Sanierung der Wand aufgrund Wassereintritt auf der Nordseite.

Der Umsetzungszeitraum wäre im Jahre 2028 wünschenswert.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - wird dies durch den Ortschaftsrat beschlossen.

1.4 Wünsche und Anregungen

- Herr Würmle spricht das **Dach des Kriegerdenkmals** auf dem Friedhof Eschbach an. Seiner Meinung nach, hängt dieses zu tief und die Gefahr, den Kopf anzustoßen ist sehr groß. Er fragt an, ob dies geändert werden könnte. Oder aber es werden um dieses Denkmal herum keine Gräber mehr angelegt.

OV Schweizer teilt mit, dass das Kupferdach erst saniert wurde. Lediglich könnte das Pflaster erhöht werden, um Personen daran zu hindern, zu nah an die Dachkante zu gehen.

Ortschaftsräte:

.....

.....

Vorsitzender:

.....

Schriftführerin:

.....

Die Niederschrift wurde am dem Ortschaftsrat zur Kenntnis gebracht.

Auszüge gefertigt am

Aufnahme in das Ratsinformationssystem:

.....